



Tieschener Franziskusbote

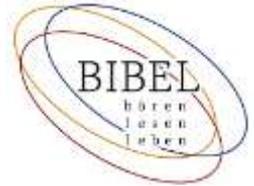


<https://tieschen.graz-seckau.at>

14. 1. 2024 – 21. 1. 2024



Zum Vertiefen



2. Sonntag im Jahreskreis

1. Lesung (1 Sam 3,3b-10.19)

In jenen Tagen schlief der junge Sámuel im Tempel des HERRN, wo die Lade Gottes stand. Da rief der HERR den Sámuel und Sámuel antwortete: Hier bin ich. Dann lief er zu Eli und sagte: Hier bin ich, du hast mich gerufen. Eli erwiderte: Ich habe dich nicht gerufen. Geh wieder schlafen! Da ging er und legte sich wieder schlafen.

Der HERR rief noch einmal: Sámuel! Sámuel stand auf und ging zu Eli und sagte: Hier bin ich, du hast mich gerufen. Eli erwiderte: Ich habe dich nicht gerufen, mein Sohn. Geh wieder schlafen! Sámuel kannte den HERRN noch nicht und das Wort des HERRN war ihm noch nicht offenbart worden.

Da rief der HERR den Sámuel wieder, zum dritten Mal. Er stand auf und ging zu Eli und sagte: Hier bin ich, du hast mich gerufen. Da merkte Eli, dass der HERR den Knaben gerufen hatte. Eli sagte zu Sámuel: Geh, leg dich schlafen! Wenn er dich ruft, dann antworte: Rede, HERR, denn dein Diener hört. Sámuel ging und legte sich an seinem Platz nieder.

Da kam der HERR, trat heran und rief wie die vorigen Male: Sámuel, Sámuel! Und Sámuel antwortete: Rede, denn dein Diener hört. Sámuel wuchs heran und der HERR war mit ihm und ließ keines von all seinen Worten zu Boden fallen.

2. Lesung (1 Kor 6,13c-15a.17-20)

Schwestern und Brüder!

Der Leib ist nicht für die Unzucht da, sondern für den Herrn und der Herr für den Leib. Gott hat den Herrn auferweckt; er wird durch seine Macht auch uns auferwecken. Wisst ihr nicht, dass eure Leiber Glieder Christi sind? Wer sich an den Herrn bindet, ist e i n Geist mit ihm.

Meidet die Unzucht! Jede Sünde, die der Mensch tut, bleibt außerhalb des Leibes. Wer aber Unzucht treibt, versündigt sich gegen den eigenen Leib. Oder wisst ihr nicht, dass euer Leib ein Tempel des Heiligen Geistes ist, der in euch wohnt und den ihr von Gott habt? Ihr gehört nicht euch selbst; denn um einen teuren Preis seid ihr erkaufte worden. Verherrlicht also Gott in eurem Leib!

Evangelium (Joh 1,35-42)

In jener Zeit stand Johannes am Jordan, wo er taufte, und zwei seiner Jünger standen bei ihm. Als Jesus vorüberging, richtete Johannes seinen Blick auf ihn und sagte: Seht, das Lamm Gottes! Die beiden Jünger hörten, was er sagte, und folgten Jesus.

Jesus aber wandte sich um, und als er sah, dass sie ihm folgten, sagte er zu ihnen: Was sucht ihr? Sie sagten zu ihm: Rabbi - das heißt übersetzt: Meister -, wo wohnst du?

Er sagte zu ihnen: Kommt und seht! Da kamen sie mit und sahen, wo er wohnte, und blieben jenen Tag bei ihm; es war um die zehnte Stunde. Andreas, der Bruder des Simon Petrus, war einer der beiden, die das Wort des Johannes gehört hatten und Jesus gefolgt waren. Dieser traf zuerst seinen Bruder Simon und sagte zu ihm: Wir haben den Messias gefunden - das heißt übersetzt: Christus - der Gesalbte. Er führte ihn zu Jesus. Jesus blickte ihn an und sagte: Du bist Simon, der Sohn des Johannes, du sollst Kephas heißen, das bedeutet: Petrus, Fels.



Bibel und Leben: Lebt in meiner Welt!

Es wird oft geklagt, dass es in der Kirche einen Mangel an Berufungen gibt. Aber vielleicht fehlt es ja weniger an Menschen, die bereit sind, sich von Gott ansprechen und in den Dienst nehmen zu lassen, als an Hellhörigkeit und Fantasie seitens der Kirche, die ihr geschenkten Berufungen zu erkennen und anzunehmen. Viele Menschen sind heute Suchende. Was sie brauchen, sind kompetente Begleiter/innen, die ihnen helfen, unter den vielen Stimmen die Stimme Gottes herauszufiltern und ihren ganz persönlichen Berufungsweg zu finden.

Der junge Samuel etwa ahnt noch nicht, dass Gott ihn ansprechen könnte, er hat keine Erfahrung mit mystischen Erlebnissen. Ihm hilft die Wachheit seines Lehrers Eli, der das unerwartete Ereignis richtig zu deuten versteht, das Handeln Gottes darin erkennt und Samuel ermutigt, dieser ihm noch fremden Stimme zu trauen.

Johannes der Täufer bindet seine Jünger nicht an sich selbst, sondern erkennt

den Zeitpunkt, wo es nötig ist, sie an einen anderen Lehrer weiter zu verweisen. Auch sie sind Suchende. Jesus nimmt sie behutsam an der Hand. Er zwangsbeglückt sie nicht, sondern fragt nach ihrem Anliegen und lädt sie ein, seine Welt zu entdecken, in ihr zu leben und in seine Gottesbeziehung einzutauchen.

Gedanken zum Evangelium
www.sonntagsblatt.at/eineminute

Alfred Jokesch
alfred.jokesch@sonntagsblatt.at

Danke für Missio Sammlung

Bei der Sammlung für **Missio – Priester in 3 Kontinenten** wurde ein Betrag in **Höhe von 173,10 €** gespendet. Vergelt's Gott dafür!

Neuer Kirchenführer

Der **neue Kirchenführer kann zum Preis von 2,- €** oder als **Spende auch mehr** in der Pfarrkanzlei oder beim Schriftenstand in der Kirche erworben werden.



Katholische Frauenbewegung Region Steiermark (Märker)

Herzliche Einladung zum

Regionsbildungstag der kfb

am Samstag, 20. Jänner 2024
 im Gasthof Bader, 8483 Deutsch Goritz 30

8.00 Uhr: Morgenlob
anschließend gemeinsames Frühstück
 Preis € 15, --

10.00 Uhr: Kabarett - GRATIS

Die Menopausen – ein Rezept für Frauen im besten Alter!

Man nehme 2 Dornen mit 100 Jahren Lebenserfahrung – lässt die Männer einmal eine Fußmutter machen (Mist + D - Pausen) – vermischt die Zutaten Alterserscheinungen, Wechselbeschwerden, Hormone und ein nachlassendes Gedächtnis und würzt das Ganze mit einer großen Prise Selbstachtung, Humor und Sarkasmus und schon hat man ein wunderbares Gericht für alle jungen Frauen die beinahe alt werden und alle älteren Frauen, die jung geföhnt sind.



Anmeldung bei allen kfb PfarrerInnen

Anmeldung zum Frühstück nur mit Vorauszahlung oder Einzahlung auf das kfb Konto bis 18.01.2024

AT54 3612 0000 3002 7551 – Ufa Hofbauer
 Raiffeisenbank Märker-Teeschen

eine Anmeldung fürs Kabarett ist auch ohne Frühstück möglich

20-C+M+B-24

Ergebnis 2024

Danke für Ihre Spenden

Danke allen Begleitpersonen, und jenen, die für die Verköstigung der Sternsinger sorgten. Ein Dankeschön an Frau Angela **WEISS**, die die Sternsingergewänder wieder gereinigt hat. Die vorläufige **Spendensumme beträgt 5.539,30 €**, eine **Steigerung um 10%!** (2023 waren es 5.028,81 €).

SEGEN BRINGEN SEGEN SEIN



Impressum: Herausgeber: röm.-kath. Pfarramt Tieschen, für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Mag. Johannes Lang, Redaktion und Layout: Franz Treichler; Erscheinungsweise: wöchentlich, 50 Stück; Datenschutzhinweis: www.bischofs-konferenz.at/datenschutz

KATHOLISCHE KIRCHE STEIERMARK

Wollen Sie den Tieschener Franziskusboten als Newsletter - einfach draufklicken oder QR-Code scannen:

<https://tieschen.graz-seckau.at/pfarre/6524/franziskusbote/franziskusbote>



AUS DER PFARRKANZLEI

Gottesdienste vom 14. 1. 2024 – 21. 1. 2024

Sonntag, 14. Jänner:

2. Sonntag im Jahreskreis

08.00 Uhr: Rosenkranzgebet;

08.30 Uhr: **Wort-Gottes-Feier** – für † Manfred Dressler (Nachbarschaft); für † Anna Koller (Freundschaft); für † Franz (JHM) und † Johanna Friedrich; **musikalisch mitgestaltet von der Gruppe „The Angels“ mit Sandra Schlegel;**

10.00 Uhr: Hl. Messe in der Pfarrkirche Straden;

Montag, 15. Jänner:

18.00 Uhr: Gebet für den Frieden in der Ukraine in der **Seitenkapelle/Pfarrkirche;**

Dienstag, 16. Jänner:

18.30 Uhr: Hl. Messe in der Pfarrkirche Straden;

Mittwoch, 17. Jänner:

18.30 Uhr: Elternabend für die Erstkommunionkinder im Pfarrsaal;

Donnerstag, 18. Jänner:

18.30 Uhr: **Hl. Messe** – für † Maria Sampel (Nachbarschaft); auf gute Meinung; für † Gottfried Potisk (JHM);

Freitag, 19. Jänner:

15.00 Uhr: Rosenkranzgebet;

Samstag, 20. Jänner:

08.00 Uhr: Regionsbildungstag der kfb Radkersburg im Gasthaus Bader in Deutsch Goritz; **Morgenlob**, anschließend gemeinsames Frühstück – Preis: 15,- €

10.00 Uhr: Kabarett – gratis

13.00 Uhr: Abfahrt vom Pfarrhof Straden zur Ausstellung im Universalmuseum Johanneum „Planet or Plastic“, Anmeldung beim Pfarramt Straden bis 15. 1. 2024 – 03473-8208; Kosten: Fahrt und Eintritt – 20,- €;

18.30 Uhr: Hl. Messe in der Pfarrkirche in Straden;

Sonntag, 21. Jänner:

3. Sonntag im Jahreskreis

08.00 Uhr: Rosenkranzgebet;

08.30 Uhr: **Hl. Messe** – für † Marianna Prassl (Nachbarschaft); für † Margarethe Neubauer und † Sohn Christian Neubauer; für † Maria Graupp (JHM); für † Adolf Schmörlzer;

10.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Pfarrkirche Straden;

Ewiges Licht

vom 14. 1. 2024 – 21. 1. 2024:

für † Johanna und † Franz Friedrich;

für † Rosa Unger;



Kanzleistunden in der Pfarre Tieschen:

Dienstag Kanzleistunden von 9.00 – 11.00 Uhr

Sonntag bis 15 Minuten nach der Messe; 8355

Tieschen 13; Mail: tieschen@graz-seckau.at

Sprechstunde in der Pfarre Tieschen

Pfarrer Mag. Johannes **Lang** steht nach telefonischer Vereinbarung für ein Gespräch zur Verfügung.

Wenn Sie Rat und Hilfe brauchen:

Pfarrer Mag. Johannes **Lang**, 0676-8742-6610
Pfarrsekretär Josef **Lackner**, 0664-9929258
Wirtschaftsrat Franz **Treichler**, 0676-8742-6524